

*Olten, 14. September 2017*

*Medienmitteilung*

## **Angewandte Psychologie: 103 Abschlüsse in Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie.**

**71 Bachelor- und 32 Master-Absolvierende der Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW konnten am 14. September 2017 im Rahmen einer Feier im Stadttheater Olten ihr Diplom entgegennehmen. Mit dem Abschluss in Angewandter Psychologie sind sie für den digitalen Wandel gut gerüstet.**

Die Diplomrede hielt Stefan Leist, Ressortleiter beim Staatssekretariat für Wirtschaft SECO. Leist stellte den digitalen Wandel auf dem Arbeitsmarkt in den Mittelpunkt seiner Ansprache. «Was wir heute unter dem Stichwort „Digitalisierung“ erleben, ist im Grundsatz nicht neu. Wir reden letztlich von einem anhaltenden Strukturwandel, der durch den technischen Fortschritt getrieben ist». Solche Strukturwandel habe es früher schon gegeben. Dies verändere die Arbeit, mache sie aber nicht überflüssig. Leist betonte in seiner Rede, dass sich die Absolventinnen und Absolventen auf den Eintritt in den Arbeitsmarkt freuen können: «Sie haben ein sehr spannendes Studium gewählt. Ihr Wissen und ihre Methodenkenntnisse sind in vielen Arbeitsbereichen einsetzbar. Dies ermöglicht Ihnen, aktiv den Wandel auf dem Arbeitsmarkt mitzugestalten».

### **Ausgezeichnete Masterarbeit zu Büroraumgestaltung**

Mit dem Eberhard-Ulich-Preis für die beste Masterarbeit wurde in diesem Jahr Livia Suter ausgezeichnet. Suter

beschäftigte sich in ihrer Arbeit mit dem Einfluss der Persönlichkeit auf die Wahl des Arbeitsplatzes in flexiblen Büroräumen. Für ihre Abschlussarbeit befragte sie 128 Mitarbeitende der Swisscom. Master-Studiengangleiter Matthias Briner fasste die Ergebnisse ihrer Arbeit in seiner Laudatio kurz zusammen: Flexible Büros sollten so gestaltet werden, dass sie die Arbeitstätigkeiten unterstützen, aber auch Platz für die Bedürfnisse unterschiedlicher Personen bieten. Briner gratulierte Suter in seiner Laudatio zu ihrer ausgezeichneten, zukunftsweisenden Abschlussarbeit im Bereich der Arbeitsgestaltung.

### **Beste Bachelorarbeit und bester Notenschnitt ausgezeichnet**

Isabelle Nessensohn verfasste die beste Bachelorarbeit und erhielt den Hugo-Münsterberg-Preis. Sie beschäftigte sich in ihrer Arbeit mit der Erkennung von Signalen, die auf ein mögliches, bevorstehendes Problem hindeuten. Der Preis für den besten Notendurchschnitt im Bachelor-Studiengang ging an Franziska Peter, die einen Notenschnitt von 5.48 erreichte.

#### **Kompetenzzentrum in Olten**

Die Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW ist ein führendes Kompetenzzentrum für Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie in der Schweiz und im deutschsprachigen Raum. Sie bietet rund 400 Studierenden ein anspruchsvolles und praxisorientiertes Bachelor- und Masterstudium. Das vielfältige Angebot der Weiterbildung richtet sich an Führungskräfte und Fachleute aus unterschiedlichen Berufsfeldern.

Weitere Informationen: [www.fhnw.ch/psychologie](http://www.fhnw.ch/psychologie)

#### Kontakt

*Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW*

*Hochschule für Angewandte Psychologie*

*Friederike Triebel, Kommunikation und Marketing*

*T +41 62 957 24 48, M +41 79 474 16 46*

[friederike.triebel@fhnw.ch](mailto:friederike.triebel@fhnw.ch)